

Oberlausitzcup Reglement Kurzfassung 2019

1: 1:8 Verbrenner Buggy OR8

- Tankinhalt max 125ml
- Fahrzeugbreite max 310mm
- Fail-Save muss verbaut sein
- 3 Vorläufe a 5min, 2 Finalläufe a 20min
- Finalstarts nur mit Tankflasche, Startbox bleibt in der Box, geht das Auto aus, wird aus der Box nachgestartet



2: 1.8 Elektro Buggy ORE8

- Lipo max 4S, HV Lipo sind zugelassen
- Maximale Ladespannung 4,2V pro Zelle
- Hardcase Pflicht
- Fahrzeugbreite max 310mm
- 3 Vorläufe a 5min, 3 Finalläufe a 10min
- kein Rückwärtsgang erlaubt

3: 1:10 2WD Short Course ORESC2

- Lipo max 2S, HV Lipo sind zugelassen
- Maximale Ladespannung 4,2V pro Zelle
- Hardcase Pflicht
- Fahrzeugbreite max 300mm
- Reifen müssen von oben gesehen vollständig überdeckt sein
- 3 Vorläufe a 5min, 3 Finalläufe a 10min
- kein Rückwärtsgang erlaubt

4: Einsteiger Klasse

- Alle Fahrzeuge von 1:10 bis 1:8
- Verbrenner und Elektro Fahrzeuge
- Hardcase Pflicht
- 3 Vorläufe a 5min, 3 Finalläufe a 7min

Alle Klassen

- Keine Lenkhilfen (Gyro) oder Bremskontrolle (ABS)
- Telemetriedaten während des Rennen dürfen nicht übertragen werden
- Lipo's nur im Ladesack laden, aufbewahren
- defekte Lipos dürfen nicht verwendet werden (beschädigte Gehäuse zb.)
- Haftmittel sind verboten
- Transponder AMB, RC3, RC4, RC4 Hybrid

Nenngeld:

- Kinder 7€, Erwachsene 12€
- Doppelstarter je weitere Klasse 5€
- Einsteiger Klasse beträgt das Nenngeld 5€ bzw 10€ Erwachsene
- Leihtransponder begrenzt vorrätig, Leihgebühr 5€ + Pfand

Helfer:

- Jeder Fahrer muss nach seinem Lauf unverzüglich die Helferposition einnehmen oder einen Helfer stellen
- Autos werden nach dem Rennen zur Technischen Abnahme gestellt
- Kinder unter 14 Jahre dürfen kein Helfer machen, hier ist für Ersatz zu sorgen
- Startposition = Helferposition
- Fahrzeuge werden in Reihe der Verunfallung aufgehoben
- keine großen Reparaturen an der Strecke, die anderen Teilnehmer dürfen dadurch nicht behindert werden
- Warnwestenpflicht, keine Getränke auf der Strecke, Rauchverbot, Handyverbot